

# ÖKOLOG (Schul-)Gartenfortbildung Vorarlberg

## Diversität der Gärten – Diversität im Garten

**Wann: 16. – 17. Mai 2025**

**Wo: Pädagogische Hochschule Vorarlberg**

Organisation der Fortbildung:

Pädagogische Hochschule Vorarlberg in Kooperation mit dem Verband für Obst- und Gartenkultur Vorarlberg (OGV): *Garta tuat guat* – Initiative zur Förderung von Schulgärten

Kontakt und weitere Infos: **Stefan Jarau**, [stefan.jarau@ph-vorarlberg.ac.at](mailto:stefan.jarau@ph-vorarlberg.ac.at)

### Programm

#### Freitag, 16. Mai 2025

- |               |   |
|---------------|---|
| 14:00         | Begrüßung   |
| 14:10 – 15:00 | Impulsvortrag<br><b>Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Dorothee Benkowitz</b> (PH Karlsruhe, Deutschland)<br><b><i>Biodiversität im (Schul-)Garten</i></b> |
| 15:00 – 15:30 | Kaffeepause   |
| 15:30 – 16:20 | Workshoprunde 1   |
| 16:30 – 17:20 | Workshoprunde 2   |

#### Samstag, 17. Mai 2025

- |               |   |
|---------------|---|
| 09:00 – 12:00 | Gemeinsamer Vormittagsworkshop<br><b>David Steinwender</b> (Interdisziplinäres Forschungszentrum, Graz)<br><b><i>Gärten als vielseitige Lernräume für eine Welt von morgen</i></b><br>Workshop mit Vernetzungscharakter und Austausch,<br>inkl. Kaffeepause von 10:00 – 10.30 Uhr |
| 12:00 – 13.30 | Mittagspause  |
| 13:30 – 14.20 | Workshoprunde 3   |
| 14:30 – 15:20 | Workshoprunde 4   |
| 15:30 – 16:15 | Abschlussrunde und Ende der Veranstaltung   |

Anmeldefrist ist der 27. April 2025

Die **verbindliche Anmeldung** für die Fortbildung erfolgt per E-Mail an:

**stefan.jarau@ph-vorarlberg.ac.at**

Für die Teilnahme an der Fortbildung ist eine Gebühr von 20,- Euro als Vorabüberweisung zu bezahlen. Die Infos für die Überweisung erhalten Sie nach der Anmeldung.

## Kurzbeschreibungen der Workshops

### **Vormittagsworkshop - Gärten als vielseitige Lernräume für eine Welt von morgen**

Im Garten experimentieren wir, erleben Erfolge und lernen aus den Erfahrungen des Scheiterns. Dabei tauschen wir uns aus – sei es über Anbaumethoden, Kochrezepte, persönliche Themen oder Fragen zu Natur, Nachhaltigkeit und Umwelt. Unterschiedliche Gartenarten bieten hierfür einen idealen Rahmen und ermöglichen vielseitiges Lernen: nicht nur durch Workshops im und über den Garten, sondern auch durch Gespräche und praktische Erfahrungen.

Im Rahmen eines Workshops mit Vernetzungscharakter möchten wir gemeinsam über Lernerfahrungen und Bildungsaktivitäten in Gärten diskutieren. Ziel ist es, Geschichten über das Lernen im Garten zu teilen, Praxiserfahrungen auszutauschen und über Themen wie Bildungsformate und Lernmethoden zu sprechen.

### **Workshop 1 – Mischkultur im Hochbeet**

Ob Gemüse, Kräuter, Beeren - oder auch alles gemeinsam! Für Hochbeete im Kinder- und Schulgarten gibt es vielfältige Bepflanzungsmöglichkeiten. Gemeinsam gärtnern wir im Hochbeet und befassen uns mit den Grundlagen einer gelungenen Mischkultur.

### **Workshop 2 – Wildkräuter im Garten kennen und nutzen**

Im Workshop entdecken wir die faszinierende Welt der Wildkräuter im Garten. Für ausgewählte Arten werden Möglichkeiten aufgezeigt, wie diese für kulinarische Zwecke, für die Gesundheit oder auch zum Basteln und Malen verwendet werden können.

### **Workshop 3 – Lebensraumvielfalt im Garten**

„Unordnung“ im Schulgarten? Ja, bitte! Im Garten der Pädagogischen Hochschule erkunden wir verschiedene Kleinlebensräume (Totholzhaufen, Blumenwiese, Wildsträucher, Teich) und besprechen, wie Kinder die Wichtigkeit „wilder“ Gartenelemente für die Artenvielfalt erleben und nachvollziehen können.

### **Workshop 4 – Getreideanbau und Getreideverwertung im Garten**

Eigenversorgung, regionale Lebensmittel und das Leben mit der Natur schenken Sicherheit, Kraft und Freude. Im Workshop widmen wir uns dem Thema Getreide und seinem Anbau auf Kleinflächen. Mithilfe der bereitgestellten Gerätschaften des OGV Landesverbandes ist auch die Getreideverarbeitung von Kleinmengen gesichert, wie Dinkel entspelzen, Buchweizen schälen, Getreide reinigen und Korn malen.